

INHALT

1	EINLEITUNG	7
2	BEGRIFFE, ENTWICKLUNGSLINIEN, STRUKTUREN	11
	Protestantismus und Katholizismus seit dem 19. Jahrhundert	12
	Die Zeit des Nationalsozialismus	15
	Nach 1945: Restauration oder Neuanfang?	19
	Strukturelle Folgen der deutschen Teilung	24
3	DIE ERBLAST DES »DRITTEN REICHES«: SCHULDFRAGE UND NEUAUFSTELLUNG	31
4	DIE KIRCHEN IN VERFASSUNG UND VERFASSUNGSWIRKLICHKEIT	43
	Verschränkte Ordnung: die Kirchen unter dem Grundgesetz	46
	Aus dem Staat hinausgedrängt: die Kirchen in den Verfassungen der DDR	54
5	SCHULE UND JUGEND	63
	Bekenntnisschulen und Religionsunterricht in der Bundesrepublik	63
	Sozialismus und kirchliche Jugend	68
	Die Durchsetzung der Jugendweihe	71
	Katalysator der Entchristlichung: das Ende des schulischen Religionsunterrichts in der DDR	76
6	KOOPERATION UND KONFRONTATION: KIRCHEN UND STAAT IN WEST UND OST	79
	Abendland-Idee und Antikommunismus	80
	Kirche(n) im Sozialismus	86
	In der Demokratie angekommen	101

7	KIRCHEN UND GESELLSCHAFTLICHER WANDEL	111
	Im Sog der Säkularisierung	112
	Gesellschaftliche Relevanz und innerkirchliche Modernisierung	119
	Erinnern und Bekennen als Schritt zu einem neuen Verhältnis zum Judentum	127
8	KRIEG UND FRIEDEN	131
	Wiederbewaffnung und atomare Rüstung	132
	Friedensinitiativen im Sozialismus	136
	Schwerter zu Pflugscharen	141
9	TRANSFERS UND KONTAKTE	145
	Diskrete Kirchenfinanzierung aus dem Westen	146
	Institutionelle Verflechtungen	150
	Publizistik als »kleine Klammer«	152
	Patenschaften und Partnerschaften	153
10	DIE KIRCHEN UND DIE FRIEDLICHE REVOLUTION	155
11	BESCHLEUNIGTE ENTCHRISTIANISIERUNG: AUSBLICK UND SCHLUSS	165
	Anmerkungen	172
	Auswahlbibliographie	199
	Personen- und Ortsregister	203
	Abkürzungsverzeichnis	206
	Abbildungsnachweis	207
	Dank	208
	Der Autor	208